



Vergehen – fotografiert von Ralf Löffler.



Affenliebe – fotografiert von Carola Höhn.

# Die Faszination des Fotografierens

Mit einem Bild lässt sich viel aussagen. Nämlich dann, wenn man es vordenkt, das Motiv inszeniert, es regelrecht komponiert. Und das wiederum ist das Faszinierende an der Fotografie“, erklärt Klaus Wöhner, Vorsitzender des Fotoclubs Coburg. Mit dieser Einstellung ist er nicht allein. Das zeigen die Teilnehmer an der diesjährigen Stadt- und Kreismeisterschaft im Fotografieren. Sie haben für den Wettbewerb regelrechte Kunstwerke eingereicht. Einige davon präsentiert die *Neue Presse* in einer Ausstellung in ihrer Geschäftsstelle im Steinweg 51 in Coburg, ausgewählte auf dieser Seite.

Die Mitglieder des Fotoclubs kommen aus allen Altersgruppen. Hier finden sich Einsteiger ebenso wie Amateurfotografen mit langjähriger Erfahrung. Sie eint die Leidenschaft für das Hobby Fotografie, das sie mit gemeinsamen Aktivitäten und dem Austausch von Erfahrungen beleben und vertiefen möchten.

Der Fotoclub Coburg steht jedem offen. Clubabende finden jeden ersten und jeden dritten Mittwoch im Monat in der Volkshochschule Coburg, Löwenstraße 16, Coburg, statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Vorsitzender Klaus Wöhner: „Gäste sind herzlich willkommen“. *wb*

[www.fotoclub-coburg.de](http://www.fotoclub-coburg.de)



Wollschweber – fotografiert von Carina Ullmann.



Frosch – fotografiert von Hakon Meteo Hölzig.



„Barco de pesca“ – fotografiert von Lara Herrmann.



Nürnberg – fotografiert von Jutta Rückert.



Game over – fotografiert von Jürgen Knoch.